



Dr. Stefan Franzke, Geschäftsführer von Berlin Partner, und Franziska Giffey, Berlins Wirtschaftssenatorin, präsentieren den Jahresbericht 2024 und unterstreichen die positive Entwicklung der Berliner Wirtschaft | Berlin Partner / Photothek Media Lab

Berlin bleibt auf Wachstumskurs: Berlin Partner präsentiert Rekordzahlen für 2024

03. März 2025

[Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH](#) präsentierte heute ihren Jahresbericht für 2024, der die anhaltend positive Entwicklung der Berliner Wirtschaft hervorhebt. Trotz eines herausfordernden gesamtwirtschaftlichen Umfelds und einer bundesweit schwächelnden Konjunktur konnte die Hauptstadt ihre Attraktivität für Unternehmen und Investoren behaupten.☒

Rekordzahlen bei Investitionen und Arbeitsplätzen

Im Jahr 2024 unterstützte Berlin Partner insgesamt 315 Projekte in den Bereichen Ansiedlung, Bestandsentwicklung sowie Innovationsprojekte. Diese führten zur Schaffung von 6.715 neuen Arbeitsplätzen in Berlin. Die getätigten Investitionen erreichten mit rund 1,1 Milliarden Euro einen neuen Höchststand. Besonders hervorzuheben sind die Zukunftsbranchen: In den Bereichen Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT), Medien und Kreativwirtschaft wurden 437 Millionen Euro investiert, während der Sektor Verkehr, Mobilität und Logistik Investitionen in Höhe von 403 Millionen Euro verzeichnete. ☒

Wirtschaftlicher Impuls für Berlin

Die von Berlin Partner begleiteten Projekte setzten zudem wichtige wirtschaftliche Impulse für die gesamte Stadt. Laut Berechnungen der Volkswirte der [Investitionsbank Berlin \(IBB\)](#) stärken die durch Berlin Partner ausgelösten zusätzlichen Investitions- und Beschäftigungseffekte das Bruttoinlandsprodukt im Zeitraum 2024 bis 2026 um insgesamt 1,9 Milliarden Euro. Gleichzeitig erhöhen sich die öffentlichen Einnahmen aufgrund der zusätzlichen Wertschöpfungseffekte im gleichen Zeitraum um 230 Millionen Euro. ☒

Internationale Unternehmensansiedlungen stärken den Standort

Ein bedeutender Teil der Tätigkeit von Berlin Partner liegt in der Unterstützung von Unternehmensansiedlungen. Im vergangenen Jahr wurden 84 Unternehmen in Berlin neu angesiedelt, davon 51 aus dem Ausland. Großbritannien und die Türkei waren mit jeweils acht Ansiedlungen am stärksten vertreten, gefolgt von den USA, Frankreich und der Ukraine mit jeweils drei. Diese Internationalität unterstreicht die Attraktivität Berlins als Wirtschaftsstandort. ☒

Franziska Giffey, Bürgermeisterin von Berlin und Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, betonte die positive Wirtschaftsentwicklung der Hauptstadt: ☒ "Berlins Wirtschaft wächst. Wir konnten 2024 zum elften Mal in Folge eine bessere Wirtschaftsentwicklung als der Bund verzeichnen und auch die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf insgesamt 1.686.597 weiter steigern." ☒

Sie würdigte die Arbeit von Berlin Partner und kündigte weitere Investitionen in die Zukunftsbranchen an, um Berlin als Innovationsstandort Nummer eins in Europa zu positionieren. ☒

Dr. Stefan Franzke, Geschäftsführer von Berlin Partner, hob die Bedeutung der

internationalen Präsenz hervor:☒ "Um im internationalen Wettbewerb weiter zu punkten, sind wir auch 2024 viel unterwegs gewesen. Das zeigt Erfolge: Mehr als 60 Prozent der Ansiedlungen im vergangenen Jahr kamen aus dem Ausland."☒ Er betonte zudem die Rolle der Digitalbranche für das Wachstum in Berlin, insbesondere in den Bereichen Fintech, Green Tech, Health Tech und Games.☒

Mit gezielten Investitionen und einer starken Wirtschaftsförderung blickt Berlin optimistisch in die Zukunft. (eg)